

Die Linke, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

DIE LINKE.

26.10.2020

HAUSHALT

2021

Antrag zum Thema

Ausreichendes Personal zur Kontrolle und Vollzug energetischer Standards sicherstellen

▶ Zuordnung im Haushaltsplan				
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt			
▶ 148	▶ 3100			
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition				
▶ 56 56-310				
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme				
▶				
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen				
Art	2021	2022	2023	2024
<input checked="" type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung	2,00	2,00	2,00	2,00
<input type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk				
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung				
▶ davon zahlungswirksam in				
Sonstige Änderungen				
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen				
s. Hinweis - F1-Taste !				

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

▶ Weitere Angaben
bei Leistungen an Zuschussempfänger
▶ bitte Zuschussempfänger eintragen
▶ Sachverhalt Begründung

Der Gemeinderat möge beschließen,

dass 2,0 Personalstellen für die Kontrolle und Vollzug von energetischen Standards – je eine Stelle beim Bauordnungsamt und eine beim Liegenschaftsamt – ab 2021 geschaffen werden.
Dies dient der Umsetzung der Maßnahme B1.5 des Klimaschutzkonzepts.

Entsprechende Personalstellen sind im Haushalt einzustellen. Der für das "Klimaschutzkonzept 2030" vorgesehene Sammelansatz ist um entsprechende Summen zu erhöhen.

Begründung:

Die Kontrolle und der Vollzug von energetischen Standards sind wichtige Bestandteile des Klimaschutzkonzepts. Von der Verwaltung wurden zurecht 2 Stellen für diese Maßnahmen eingeplant, die wir an dieser Stelle im Haushalt beantragen. Nur mit der Sicherstellung von entsprechenden energetischen Standards durch entsprechende Kontrolle kann die Verbesserung der Energiebilanz vieler Gebäude erreicht werden. Das Klimaschutzkonzept muss von Anfang an mit den entsprechenden Mitteln ausfinanziert werden, um jeglichen Zeitverzug in der Umsetzung zu verhindern. Das beschlossene Klimaschutzkonzept ist für uns weiterhin - angesichts der globalen Klimakatastrophe - zu wenig ambitioniert. Wenn dieses Konzept nicht erfüllt wird, kann Karlsruhe den notwendigen Beitrag zur Bekämpfung des Klimawandels überhaupt nicht leisten.

Unterzeichnet von:

Lukas Bimmerle

Mathilde Göttel

Karin Binder